

# By Your Side

Von Sayuri\_Hiranuma

## Kapitel 1: Chapter One

Songempfehlung : Snow Patrol - Chasing Cars

Der Wind peitschte den Schnee erbarmungslos gegen die Fensterscheibe. Kroch in jede noch so kleine Ritze, so dass Uruha fröstelte, während er an seinem Fenster stand und die Welt draußen betrachtete.

Das flackernde Licht der vielen Kerzen die im ganzen Raum verteilt angezündet hatte, um ein wenig für Stimmung zu sorgen, ließ die Schatten in seinem Gesicht tanzen, während die Welt da draußen im Schnee versank.

Die weiße Masse ihm die Sicht raubte und die meisten Menschen vor dem Sturm in ihre Wohnungen geflohen waren.

Uruha seufzte. Er hatte seine Freunde eigentlich eingeladen gehabt mit ihm zusammen zu backen, da Weihnachten bereits so kurz vor der Tür stand – und es hatte ihn einiges an Überzeugungskraft gekostet, war Kai doch der Einzige gewesen, der von der Idee sofort begeistert gewesen war.

Doch schließlich hatten sie alle doch noch zugestimmt....sogar Aoi....

Ein weiterer Seufzer entfloß Uruhas Lippen, als er einen Blick auf sein Handy warf, wo ihm einer nach dem Anderen abgesagt hatten, da sie wegen dem Sturm nicht aus der Wohnung kamen...

Doch als es dann an seiner Tür klingelte, verzogen sich Uruhas Brauen in schierer Verwirrung.

Er warf einen weiteren kurzen Blick auf sein Handy und stutzte bloß abermals...Aoi hatte ihm keine SMS geschickt gehabt...doch bei dem Wetter? Nein...das konnte nicht sein....

Schlurfenden Schrittes bewegte der Honigblonde sich zu seiner Tür, an welcher es abermals klingelte nur um, die Hand immer noch an der Klinke von Aoi zur Seite gedrängt zu werden, während der Schwarzhaarige sich an Uruha vorbei ins Warme drängte.

„Fuck ist es kalt!“, fluchte der Schwarzhaarige und hauchte sich in die Hände, bevor er seinen Kopf schüttelte und er Schnee in alle Richtungen flog.

„Nen schlechteren Tag hättest du dir echt nicht aussuchen können!“, fluchte der Dunkelhaarige abermals und stopfte seine Handschuhe in den Mantel, was Uruha schmunzeln ließ.

Aoi war tatsächlich gekommen....

„Wo sind denn alle?“, riss der Dunkelhaarige Uruha erneut aus seinen Gedanken,

während er selber seine Jacke aufhängte und aus den Schuhen schlüpfte.

„Sag bloß die haben sich schon abgefüllt!“, die Fassungslosigkeit in Aois Stimme ließ Uruha abermals schmunzeln.

„Du bist der Einzige der gekommen ist...~“, murmelte der Blonde lediglich und beobachtete wie Aois Züge ihm entglitten.

Für einen kurzen Moment sah er zu den Honigblonden rüber und Uruha meinte fast so etwas wie Erschrecken in Aois Augen zu sehen, was ihm einen leichten Stich verpasste.

„Oh...~“, war dann aber doch bloß alles, was Aoi von sich brachte, während er nun fast schon verlegen dastand und sich am Hinterkopf kratzte.

„Soll ich lieber wieder gehen...?“

„Nein!“, Uruha schüttelte seinen Kopf, so dass seine Haare das Licht einfingen und seine Stimme ein wenig zu erschrocken klang.

„Bleib.....bitte...~“, fügte der Honigblonde nun fast schon kleinlaut hinzu. Biss sich auf die Lippe, bevor er sich, Aois Antwort nicht abwartend, herumdrehte und in die Küche verschwand.

„Ich hab alles da....wir können backen...ich hab auch Punsch..“ rief der Blonde aus der Küche, während sich seine Hände in die Theke krallten und er die Augen schloss. Versuchte sich zu beruhigen, es war doch bloß Aoi.....

Seit wann war es bloß so kompliziert zwischen ihnen geworden....